|  |  |
| --- | --- |
| **Bildungsdepartement des Kantons St. Gallen** Frau Tina Cassidy  Leiterin Amt  für Mittelschulen Davidstrasse 31 9000 St. Gallen | Fachgruppe Italienisch  Roger Eugster  Kantonsschule Sargans  Pizolstrasse 14  7320 Sargans  058 / 228 81 00 |
|  |

**Sargans, 1. Dezember 2022**

**Anhörung Gymnasium der Zukunft  
Stellungnahme der Fachgruppe Italienisch der Kantonsschule Sargans**

Sehr geehrte Frau Cassidy

Die Fachgruppe Italienisch der KSS nimmt zu folgenden Punkten Stellung:

1. **Grundlagenfach Italienisch – (Beilage 6)**

Im Schweizer Fremdsprachenkonzept ist auf gymnasialer Stufe seit der MAR 1995 explizit festgehalten, dass die 2. Landessprache gewählt werden kann, Französisch oder Italienisch. Wir wünschen, dass diese Möglichkeit nun endlich auch umgesetzt wird, zumal auch keine organisatorischen Gründe mehr dagegen sprechen.

Eine Wahlmöglichkeit erhöht die Motivation bei den Lernenden – in beiden Sprachfächern. Dies führt zu besseren Ergebnissen – in beiden Fächern. Intrinsische Motivation ist hier das alles andere übertreffende Argument. Kann man da wirklich dagegen sein? Es gibt keine pädagogischen Einwände, und darum geht es ja.

Es ist höchste Zeit, dass diese Wahlmöglichkeit auch an der Kantonsschule Sargans umgesetzt wird.

1. **Stundentafel / Verteilung der einzelnen Stunden (Beilagen 1 und 2)**

*Italienisch als Grundlagenfach*

Die Fachschaft Italienisch der KSS unterstützt die Stundentafel “Grundlagenfach zweite Landessprache” (3-3-3-2) und freut sich auf das Potenzial, das sich interdisziplinärer Gefässe und Vertiefungsfächern in Zusammenarbeit mit weiteren romanischen Sprachen (Französisch, Spanisch, potenziell auch Rätoromanisch) bietet.

*Italienisch als Schwerpunktfach*

Die Fachschaft Italienisch der KSS freut sich grundsätzlich, dass das Schwerpunktfach bereits ab dem ersten Gymnasialjahr geführt wird. Allerdings erscheint uns aus lernpsychologischer Sicht die Stundenverteilung von 2-2-5-5 ungünstig. Wir würden eine grössere Kontinuität begrüssen und daher bevorzugen wir eine 3-3-4-4. Verteilung.

*Italienisch als Freifach*

Die Freifächer Spanisch und Italienisch sind heute schon ein Angebot für besonders sprachbegabte und lernwillige Schülerinnen und Schüler, das ohne Notendruck vertieft werden kann. Daher begrüssen wir es, wenn dieses Angebot erhalten bleibt.

1. **Critical thinking (Beilage 2)**

Die Fachschaft Italienisch der KSS sieht "Critical Thinking" als zentrale Kompetenz eines jeden gymnasialen Unterrichts, stellt aber die Sinnhaftigkeit eines eigenen Unterrichtsfachs dafür in Frage. Zudem erscheint es uns widersprüchlich, ein neues Fach einzuführen, aber gleichzeitig in den Fächern Geschichte und Geografie (bei denen ein kritischen, vernetztes Denken ganz intensiv gefördert wird) in den oberen Semestern Lektionen zu streichen.

1. **Flexible Lernformate (Beilage 4)**

Grundsätzlich begrüssen wir das Angebot flexibler Lernformate, wir sind uns aber auch der Problematik bezüglich Stunden- und Pensenplanung bewusst. Zudem bringen solche Lernmodule es mit sich, dass durch ihre kurzzeitigen Wechsel von Fach, Lehrperson und Schülerschaft die Beziehungsebene nicht gepflegt werden kann, welche für ein positives Lernklima entscheidend ist.

Wir danken dem AMS für die wohlwollende Prüfung unserer Vorschläge und Forderungen.

Mit freundlichen Grüssen

Roger Eugster Mina Faiolo

(Fachschaftsvorsteher Italienisch)